

science2business award

Einreichfrist: 10. Mai - 20. Juni 2007

Dotiert mit Euro 5.000,--

Der science2business award wird im Rahmen der life-science-success2007 erstmals vergeben. Er befasst sich mit der Frage, „wie funktionieren Kooperationen in der Praxis, was macht Kooperationen erfolgreich?“ Wie werden die praktischen Herausforderungen gelöst. Gesucht sind die besten Umsetzungsstrategien, **die beste praktische Methoden**.

Ziele:

- die Vielfalt der Kooperationsmöglichkeiten darstellen.
- Erprobte Strategien der Umsetzung aufzeigen. Lernen von den Besten.

Fragestellungen die besonders interessant sind:

- Welche individuellen Strategien haben die beteiligten Partner für die Kooperation gewählt. Können diese Strategien für Kooperationen in ähnlicher Situation beispielgebend sein.
- Gibt es immer wiederkehrende kritische Phasen?
- Wie wird mit dem Aufeinandertreffen unterschiedlicher Organisationsstrukturen und -kulturen umgegangen?
- Wie wird der Interessenskonflikt Publikation versus Patentschutz geregelt?
- Welche Wettbewerbsverhältnisse können innerhalb eines Kooperationsteams auftreten und wie können diese konstruktiv genutzt werden?
- Gibt es seit dem UG 2002 spezielle neue Herausforderungen, die es vor dem UG 2002 noch nicht gegeben hat.

Teilnahmeberechtigt:

- Jede Form der Kooperation im Bereich Forschung und Entwicklung an der sowohl **Wirtschaft als auch Wissenschaft als eigenständige Organisationseinheiten** beteiligt sind. Die Kooperation kann sowohl ein zeitlich befristetes Projekt sein, als auch auf Dauer ausgerichtet sein (unbefristete Kooperationsverträge, konkrete gemeinsame Forschungsprojekte bis hin zu gemeinsamen Unternehmensgründungen)
- Fachbereich Naturwissenschaften.
- Die Kooperation besteht bereits und weist erste praktische Erfahrungen auf.
- Die Dauer der Kooperation ist mindestens auf 6 Monate ausgerichtet.

Rahmenbedingungen:

- Auf den Einreichungsunterlagen muss neben dem/der Einreicher/in mindestens ein Kooperationspartner der kooperierenden Organisation namentlich angeführt sein.
- Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Es gibt keinen Rechtsanspruch auf die Zuerkennung des Preises.
- Der/Die Einreicher/in gewährleistet, dass die in den Einreichdokumenten weitergegebenen Informationen und Daten keinerlei Rechte oder Urheberrechte Dritter verletzen.

Die Jurymitglieder:

Dr. Ingela Bruner-Newton,
Vizekanzler, Univ. Prof. Dr. Martin Gerzabek,
Dr. Sabine Herlitschka,
Dr. Kurt Konopitzky

Kontakt und Rückfragen zum science2business award

life-science Karriere Services, DI Gisela Zechner, T: 01-9854276, office@life-science.at

Erläuterungen zu den Einreichunterlagen (max. 3-4 Seiten)

Die Einreichung erfolgt ausschließlich in elektronischer Form an office@life-science.at.

Sie bekommen nach Eintreffen Ihrer Einreichung ein persönliches Bestätigungsmail. Sollten Sie nicht innerhalb von 2 Werktagen eine Bestätigung erhalten haben, dass Ihre Einreichung bei life-science Karriere Services eingetroffen ist, ersuchen wir Sie, uns telefonisch zu kontaktieren. T:01-98 54 276,

1. Eckdaten zur Kooperation:

- Wer (welche Unternehmen, Universitäten) sind an der Kooperation beteiligt.
- Verantwortlicher Ansprechpartner und Einreicher. Kontaktdaten.
- Anzahl der beteiligten Personen dieser Kooperation. Budget. Anzahl der beteiligten Organisationen.
- Wann hat die Kooperation begonnen? Auf welchen Zeitraum ist sie ausgerichtet?

Dient ausschließlich der Information ist kein Bewertungskriterium.

Die nachfolgend angeführten Fragenkomplexe dienen der Orientierung und informieren Sie, nach welchen Kriterien die eingereichten Projekte beurteilt werden. Die praktische Arbeitsmethodik steht im Vordergrund.

2. Komplexität und Innovationsgrad (1/4 Seite)

- Woran wird geforscht und entwickelt? (Kurzbeschreibung des fachlichen Inhaltes, Innovationswert, welcher Markt soll damit bedient werden?)

3. Form der Kooperation: (1 Seite)

Aus diesem Punkt soll hervorgehen, wie die Kooperation organisatorisch geregelt ist, wie sie funktioniert. Wie transparent und nachvollziehbar sind die wechselseitigen Erwartungen, Rechte und Pflichten.

- Welches Ziel verfolgt diese Kooperation. (gegenseitig Informationen austauschen, gemeinsam Produkte entwickeln, gemeinsam vermarkten, den Einsatz von Ressourcen und hoch spezialisierten Geräten optimieren etc....)
- Wie funktioniert diese Kooperation, wie ist sie organisiert und strukturiert? (Entscheidungskompetenzen, Informationswege, gibt es eine befugte Ansprechperson, gegenseitige Verantwortlichkeiten, Rechte und Pflichten der Partner, Regeln der Zusammenarbeit...)
- Warum wurde diese Form der Kooperation gewählt. Welchen Vorteil erwarten Sie sich aus dieser konkreten Form der Kooperation?
- Wie erfolgt die Mittelaufbringung der Kooperation? Wer bringt welchen Beitrag in die Kooperation ein? (Know-How, Cash, Infrastruktur, Öffentliche Mittel, ...)

4. Besondere Problemstellungen, und wie diese gelöst wurden? (1 Seite)

Beschreiben Sie, welche praktischen Probleme bei den Kooperationen auftreten und wie Sie diese gelöst haben.

- Welchen besonderen Herausforderungen ist die Kooperation in der Vergangenheit gegenüber gestanden und wie wurden diese bewältigt. Was war bisher die größte Herausforderung?
- Bestehen innerhalb der Kooperationspartner Konkurrenzsituationen und wie werden diese geregelt bzw. konstruktiv genutzt?
- Wie sorgt man für optimale Wahrung der Interessen aller Beteiligten? (Patentschutz, ...)
- Worin liegt die besondere Qualität oder Leistung Ihrer Kooperation?

5. Schlussfolgerungen und Ausblick (1/4 Seite)

Geben Sie einen Eindruck über die nachhaltige Wirkung Ihrer Kooperation und Ihre praktischen Schlussfolgerungen.

- Welche Maßnahmen sind für das nächste ½ Jahr geplant. Was wollen Sie in einem halben Jahr erreicht haben?
- Welche Empfehlungen können Sie an Dritte weitergeben?
- Welche Faktoren beeinflussen Ihrer Erfahrung nach Kooperationen am stärksten?
 - Welche sind die größten Risiken und Gefahren?
 - Worin liegen die größten Chancen?
 - Was schwächt eine Kooperation?
 - Was stärkt eine Kooperation?

science2business award - Einreichdokument

An: office@life-science.at

Einreichung ausschließlich in elektronischer Form an office@life-science.at, life-science Karriere Services, DI Gisela Zechner, 1140 Wien. T: 01-98 54 276 sollten Sie innerhalb von 2 Werktagen keine persönliche Bestätigung per Mail erhalten haben, dass Ihre Einreichdokumente eingetroffen sind, nehmen Sie bitte mit uns telefonisch Kontakt auf.

Angaben zum/r Einreicher/in

Firma / Universität	
Name:	
Titel.:	
Position im Rahmen der Kooperation:	
Telefon:	
E-Mail:	

Angaben zum/r Kooperationspartner/in

Firma / Universität	
Ansprechpartner:	
Titel.:	
Position:	
Telefon:	
E-Mail:	

Eckdaten zur Kooperation:

Titel der Kooperation:	
Beginn der Kooperation:	
vorauss. geplantes Ende	
Anzahl der mitarbeitenden Personen	
Anzahl der beteiligten Organisationen	
Gesamtbudget	

Woran wird geforscht: (¼ Seite)

Beschreiben Sie die Form Ihrer Kooperation (1 Seite)

Besondere Problemstellungen und wie diese gelöst wurden. (1 Seite)

Schlussfolgerungen und Ausblick (1/4 Seite)

Ort: Datum: Einreicher/in:

Wir danken Ihnen für Ihre Bewerbung zum science2business award.